



ZUKUNFT MIT RECHT

Als qualifizierte Fachkräfte nehmen Justizfachwirtinnen und Justizfachwirte bei Gerichten und Staatsanwaltschaften wichtige organisatorische Aufgaben wahr. Sie sind erste Anlaufstelle für das rechtsuchende Publikum. In den Teams der Serviceeinheiten sorgen sie für eine schnelle und bürgernahe Rechtspflege.

Für die Ausbildung wird der qualifizierte Sekundarabschluss I oder ein als gleichwertig anerkannter Bildungsstand vorausgesetzt. Und das solltest Du auch noch mitbringen...

Ausdrucksfähigkeit

Verantwortungsbewusstsein

Selbstständigkeit

Einfühlungsvermögen

Ordnungssinn

Teamgeist

... Klick!

Weitere Informationen zum Berufsbild, zu den Bewerbungsmodalitäten und zum Ausbildungsverlauf findest Du auf unserer Website

justizausbildung.de



BERUF MIT ZUKUNFT

AUSBILDUNG

ZUR JUSTIZFACHWIRTIN / ZUM JUSTIZFACHWIRT



Deine Bewerbung richtest Du an:

Herrn
Präsidenten des Pfälzischen Oberlandesgerichts
Schlossplatz 7
66482 Zweibrücken

E-Mail: bewerbung@zw.jm.rlp.de

Online anmelden unter justizausbildung.de



SCHON MAL ÜBER EINE AUSBILDUNG IN DER JUSTIZ NACHGEDACHT?

Du interessierst Dich für eine Ausbildung mit abwechslungsreichen und verantwortungsvollen Aufgaben? Wenn Du Teamgeist besitzt, gerne Verantwortung übernimmst und Spaß an Rechtsfragen hast, ist eine Ausbildung zur/zum Justizfachwirt/in genau das Richtige für Dich!

MIT SICHERHEIT ABWECHSLUNGSREICH

- ✓ Beginn der Ausbildung: jährlich zum 1. August
- ✓ Dauer der Ausbildung: insgesamt 2 Jahre und 2 Monate
- ✓ Theorieausbildung von insgesamt 7 Monaten
- ✓ Kleine Arbeitsgruppen ermöglichen eine angenehme Arbeitsatmosphäre und den direkten Austausch mit den Lehrkräften
- ✓ Praxisausbildung mit intensiver Betreuung bei pfälzischen Gerichten und Staatsanwaltschaften in Wohnortnähe
- ✓ monatliche Ausbildungsvergütung in Höhe von rund 1.271,65 Euro

EINFACH MAL BERATEN LASSEN...

Für Rückfragen und weitere Infos steht Dir unsere Ausbildungsberatung gerne telefonisch zur Verfügung.



Tel.: 06332 805-379



BERUF UND FAMILIE MIT RECHT

Schon während der Ausbildung hast Du den Beamtenstatus. Ein zukunftssicherer Arbeitsplatz und flexible Arbeitszeitmodelle bieten Dir zudem die Möglichkeit, Familie und Beruf optimal zu vereinbaren. Dabei fördern wir Deine Weiterbildung durch ein umfangreiches Fortbildungsangebot. Außerdem ist eine Zusatzausbildung zur/zum Gerichtsvollzieher/in oder eine Weiterqualifizierung zur/zum Diplom-Rechtspfleger/in (FH) möglich.



DEINE AUFGABEN

- Ladung zu Gerichtsterminen
- Gewährung von Grundbucheinsicht
- Berechnung von Gerichtskosten
- Protokollführung bei Gerichtsverhandlungen
- Aufnahme von Anträgen und Erklärungen
- IT-unterstützte Aktenführung
- erster Ansprechpartner für rechtssuchendes Publikum

... und vieles mehr!